

F
80802 München

Dr. Hartmut Wicke
Brienner Straße 13/ IV
80333 München



München, 26. Mai 2021

Sehr geehrter Dr. Wicke,

Ein Beobachter des Falls Wicke hat mir soeben mitgeteilt, das Schreiben vom 19. Mai 2021 mit der Bitte um Unterstützung für ihre Frau sei grammatikalisch fehlerhaft.

Ich bitte hierbei um Verständnis; es gab für mich jahrzehntelang keinerlei Anlass für Schriftverkehr in deutscher Sprache. Um nachvollziehbarer, germanistischer Empörung über den Inhalt zu begegnen, sind folgende Korrekturen angebracht:

“**Ver**übung” statt Ausübung eines Verbrechens

“Nötigung **durch** R.”

Freundliche Grüße,

